

ONLINE

Vorprogramm

Franken Fortbildung Frauengesundheit

4

16. Oktober 2021

Wissenschaftliche Leitung:
Univ.-Prof. Dr. med. Achim Wöckel
PD Dr. med. Ralf Joukhadar

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit der nun mittlerweile 4. Franken Fortbildung Frauengesundheit (4. FFF) möchten wir dem Anspruch gerecht werden, Neuerungen und Änderungen der Frauenheilkunde und Geburtshilfe kompakt und themenübergreifend aus unserem gesamten Fachgebiet zu vermitteln.

Das bewährte Fortbildungsformat richtet sich daher nicht nur an Kolleginnen und Kollegen aus der Niederlassung, sondern auch an ärztliche Kolleginnen und Kollegen von Kliniken, die einen umfassenden Überblick zu allen Themen rund um die Frauengesundheit erwerben wollen.

Namhafte nationale Referentinnen und Referenten werden in verschiedenen Vorträgen und Themenblöcken die neuesten Entwicklungen in unserem Fach strukturiert und klar beleuchten. Hierbei stehen Übersichtsreferate im Mittelpunkt, die bewährte Standards im Zusammenhang aktueller Daten diskutieren.

Leider zwingt uns die Pandemie zu einem virtuellen und digitalen Format, dafür werden wir aber trotzdem intensiv und digital in Würzburg und anderen zugeschalteten Regionen mit Ihnen diskutieren. Wir freuen uns sehr auf den Austausch mit Ihnen.

Herzliche Grüße



Prof. Dr. med. Achim Wöckel, Klinikdirektor

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„FFF goes online“ könnte als Titel über der 4. Franken Fortbildung Frauengesundheit stehen. Im Namen der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. (DGGG) lade ich Sie herzlich zur virtuellen Neuauflage des bewährten Fortbildungsformats ein. Es richtet sich wie in den vergangenen Jahren sowohl an Kolleginnen und Kollegen aus der Niederlassung als auch an Ärztinnen und Ärzte aus den Kliniken.

Auch und gerade in Zeiten der Pandemie sind der wissenschaftliche Austausch und der Wissenstransfer der DGGG ein Herzensanliegen. Die wissenschaftliche medizinische Fachgesellschaft dankt daher sehr den Veranstaltern für ihr unermüdliches Engagement, durch das sie die Fortbildung nun im virtuellen Raum anbieten können.

Namhafte Referentinnen und Referenten werden über die neuesten Entwicklungen in unserem Fach informieren. Am Samstag widmet sich der Kongress der Gynäkoonkologie mit Themen wie Früherkennung und Änderungen bei den Impfeempfehlungen zu HPV, Erhaltungs-therapie beim Ovarialkarzinom, aktuelle Leitlinien zum Mammakarzinom. Das Thema Schwangerschaft und SARS-CoV-2 wird wieder ein zentrales Thema sein. Am zweiten Veranstaltungstag liegt der Themenschwerpunkt auf speziellen Aspekten aus der gynäkologischen Klinik und Praxis, wie dem Fertilitätserhalt bei onkologischen Erkrankungen und dem Einsatz der Roboter-Chirurgie.

Ich wünsche allen TeilnehmerInnen zwei bereichernde Kongress-Tage und einen anregenden fachlichen Austausch.



Ihr Prof. Dr. med. Anton J. Scharl, Präsident der DGGG e. V.

08:00 – 09:00 Symposium

09:00 – 09:15 Eröffnung

Anton J. Scharl, Amberg/Weiden
Achim Wöckel, Würzburg

09:15 – 10:30 Gynäkoonkologie I

Moderation: Volker Hanf, Fürth
Michael Weigel, Schweinfurt

**Früherkennung und Änderungen
bei den Impfeempfehlungen zu HPV**
Joachim Diessner, Würzburg

**Erhaltungstherapie beim Ovarialkarzinom
– Was ist relevant für Klinik und Praxis?**
Sven Mahner, München

**Nebenwirkungsmanagement bei
onkologischen Therapien
– Was bringt die Komplementärmedizin?**
Jessica Salmen, Würzburg

**Vorgehen der SN Diagnostik gynäkologischer
Malignome im internationalen Kontext**
Ralf Joukhadar, Würzburg

10:30 – 10:40 Pause und Besuch der
virtuellen Industrieausstellung

10:40 – 11:55

Geburtsmedizin

Moderation: Ekkehard Schleußner, Jena
Monika Rehn, Würzburg

Schwangerschaft und SARS-CoV2
Catharina Bartmann, Würzburg

**Neues aus den Leitlinien: Geburtseinleitung,
vaginale Geburt**
Michael Papsdorf, Würzburg

**Wann besteht ein hohes Frühgeburtsrisiko?
Merkmale und Management**
Monika Rehn, Würzburg

**Interaktives Quiz: Fälle aus Geburtshilfe und
Pränataldiagnostik für die Praxis**
Sven Kehl, Erlangen

11:55 – 12:55

Symposium

12:55 – 14:10

**Gynäkologie – Spezielle Aspekte
für Klinik und Praxis**

Moderation: Christoph Scholz, München
Babür Aydeniz, Ingolstadt

**#Enzian, die neue und umfassende
Klassifikation der Endometriose**
Jörg Keckstein, Villach

Fertilitätserhalt bei onkologischen Erkrankungen
Michael Schwab, Würzburg

Schmerzen bei Endometriose
Anastasia Altides, Würzburg

Update Endokrinologie für die Praxis
Melanie Henes, Tübingen

14:10 – 14:20

Pause und Besuch der
virtuellen Industrieausstellung

14:20 – 15:35

Gynäkoonkologie II

Moderation: Annette Hasenburg, Mainz
Ricardo Felberbaum, Kempten

**Einsatz der Roboter-Chirurgie
in der Gynäkoonkologie:
Wann und warum?**

Oliver Zivanovic, New York

**Die minimalinvasive Versorgung
des Cervixkarzinoms in der
Era nach der LACC-Studie!**

Sara Y. Brucker, Tübingen

Neues zum Vulvakarzinom

Peter Mallmann, Köln

**Endometriumkarzinom –
Update für Klinik und Praxis**

Günter Emons, Göttingen

15:35 – 16:35

Symposium

16:35 – 17:50

Mammakarzinom – Was sagen unsere Leitlinien?

Moderation: Olaf Ortman, Regensburg
Ute-Susann Albert, Würzburg

**Wann ist eine Pat.-Vorstellung
zur Früherkennung oder zur Nachsorge
im FEBTEK-Zentrum zu empfehlen?**

Tanja Schläiß, Würzburg

**Wann werden welche Untersuchungen
zur multimodalen Mammadiagnostik
(MX/Sono/MRT) empfohlen?**

Stephanie Sauer, Würzburg

**Operatives Management unter onkologischen
Aspekten: Was gibt es Neues?**

Jörg Heil, Heidelberg

**Update endokrine Therapie
in der Adjuvanz**

Christian Jackisch, Offenbach

17:50

Verabschiedung

Achim Wöckel, Würzburg



Referenten

alp. Prof. Dr. med. Ute-Susann Albert

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Dr. med. Anastasia Altides

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Babür Aydeniz

Klinikum Ingolstadt, Frauenklinik (Ingolstadt)

PD Dr. med. Catharina Bartmann

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Cosima Brucker

Klinikum Nürnberg, Frauenklinik & Brustzentrum (Nürnberg)

Prof. Dr. med. Sara Y. Brucker

Universitätsklinikum Tübingen, Frauenklinik (Tübingen)

PD Dr. med. Joachim Diessner

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Günter Emons

Universitätsmedizin Göttingen Georg-August-Universität,
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe (Göttingen)

Prof. Dr. med. Ricardo Felberbaum

Klinikum Kempten-Oberallgäu, Frauenklinik (Kempten)

Prof. Dr. med. Volker Hanf

Klinikum Fürth, Frauenklinik (Fürth)

Prof. Dr. med. Annette Hasenburg

Universitätsmedizin Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Klinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Frauengesundheit (Mainz)

Prof. Dr. med. Jörg Heil

Universitätsklinikum Heidelberg, Brustzentrum (Heidelberg)

PD Dr. med. Melanie Henes

Universitätsklinikum Tübingen, Frauenklinik (Tübingen)

Prof. Dr. med. Christian Jackisch

Sana Klinikum Offenbach, Gynäkologie und Geburtshilfe (Offenbach)

PD Dr. med. Ralf Joukhadar

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Jörg Keckstein

Praxis für Gynäkologie und Geburtshilfe, zertif. Endometriosezentrum
(Villach, Österreich)

Prof. Dr. med. Sven Kehl

Universitätsklinikum Erlangen, Frauenklinik (Erlangen)

Prof. Dr. med. Sven Mahner

LMU Klinikum, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
(München)

Prof. Dr. med. Peter Mallmann

Uniklinik Köln, Frauenklinik (Köln)

Prof. Dr. med. Olaf Ortmann

Krankenhaus St. Josef der Universität Regensburg, Frauenklinik (Regensburg)

Dr. med. Michael Papsdorf

Universitätsklinikum Würzburg, Anästhesie (Würzburg)

Dr. med. Monika Rehn

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Dr. med. Jessica Salmen

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Dr. med. Stephanie Sauer

Universitätsklinikum Würzburg, Institut für Diagnostische und
Interventionelle Radiologie (Würzburg)

Prof. Dr. med. Anton J. Scharl

Klinikum St. Marien Amberg,
Frauenkliniken Amberg-Tirschenreuth-Weiden (Amberg)

PD Dr. med. Tanja Schläiß

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Ekkehard Schleußner

Universitätsklinikum Jena, Klinik für Geburtsmedizin (Jena)

Prof. Dr. med. Christoph Scholz

München Klinik Harlaching (München)

Dr. med. Michael Schwab

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)

Prof. Dr. med. Michael Weigel

Leopoldina-Krankenhaus Schweinfurt, Brustzentrum (Schweinfurt)

Univ.-Prof. Dr. med. Achim Wöckel

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik (Würzburg)





Allgemeine Hinweise

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Achim Wöckel

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik

PD Dr. med. Ralf Joukhadar

Universitätsklinikum Würzburg, Frauenklinik und Poliklinik

Veranstalter und Kongressorganisation

if-kongress management gmbh

Hainbuchenstraße 47 | 82024 Taufkirchen

Jägerstraße 58-60 | 10117 Berlin



Tel.: +49 (0) 89 – 612 096 89 | Tel.: +49 (0) 30 – 514 883 346
Fax: +49 (0) 89 – 666 116 48 | Fax: +49 (0) 30 – 514 883 44
E-Mail: info@if-kongress.de | Homepage: www.if-kongress.de

Anmeldung

Online-Anmeldung unter: www.if-kongress.de/veranstaltungen

Anmeldeschluss: Donnerstag, den 14. Oktober 2021

Teilnahmegebühren online

Ärzte/-innen 100,00 Euro
Assistenzärzte/-innen* 50,00 Euro
Studierende, Hebammen* kostenfrei

*Nachweis zwingend erforderlich

Stornierung

Eine Stornierung muss schriftlich an info@if-kongress.de erfolgen.
Bei Stornierung der Teilnahme bis einschließlich Sonntag, den 3. Oktober 2021 werden Kosten in Höhe von 50% erstattet bzw. in Rechnung gestellt.
Nach diesem Zeitpunkt oder bei Nicht-Teilnahme ist eine Erstattung leider nicht mehr möglich und der Gesamtbetrag Ihrer Rechnung ist fällig.

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird zur Zertifizierung bei der Bayerischen Landesärztekammer eingereicht.



Programminhalte und -änderungen

Aus Gründen der vereinfachten Lesbarkeit wurde von einer geschlechtsspezifischen Schreibweise Abstand genommen. Soweit derartige Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich in gleicher Weise auch auf die weibliche Form. Kurzfristige Änderungen im Programm können aufgrund dienstlicher, privater und organisatorischer Belange notwendig sein und werden auf der Kongresshomepage www.if-kongress.de/veranstaltungen bekannt gegeben. Es leiten sich daraus keinerlei Regressansprüche ab.

Fotografieren/Filmaufnahmen

Es ist untersagt, während der Online-Veranstaltung ohne ausdrückliche Genehmigung des Veranstalters zu fotografieren, zu filmen oder Tonmitschnitte vorzunehmen. Zuwiderhandlung kann den Ausschluss von der Veranstaltung zur Folge haben.

Haftungsausschluss/Urheberrecht

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Personenschäden, Diebstahl, zusätzliche Kosten durch Änderung des Veranstaltungsdatums, -ortes, -programmes o.ä. Die Kongressunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der Tagungsunterlagen ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung des Veranstalters gestattet.

Datenschutzhinweis

Für Ihre Anmeldung und die Durchführung zum o. g. Kongress ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten sowie die Aufnahmen und Publikation von Foto- und Filmaufnahmen unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Kongressablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. Unser Unternehmen behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der der gültigen Datenschutzgrundverordnung.



Franken
Fortbildung
Frauengesundheit